

Stimmungsvoller Saisonabschluss

Der compasscup 2019 ging mit der traditionellen Saisonabschlussparty in Rapperswil zu Ende. Über 60 Mitglieder der «compasscup-Familie» feierten sich selber – und wagten dabei einen Blick über den Tellerrand hinaus.



01 Das Team Hegibau dominierte die Saison 2019.
02 Das komplette Podest mit SCMd, RVB und ZYC.
03 Patrick Stöckli führt bei der Saisonabschlussparty gewohnt schwungvoll durch den Abend.



04 Melanie Shaikh (links) und Petra Baettig von Compass freuen sich zusammen mit Patrick Stöckli auf weitere vier Jahre compasscup.
05 Tom Reulein steht Red und Antwort – und vermag das Publikum zu begeistern.
06 Florian Trüb von Team Tilt strahlt an der compasscup-Saisonabschlussparty.



Lori Schübach | Anja Stöckli

Patrick Stöckli rief – und ganz viele kamen. Seglerinnen und Segler, Sponsoren, Freunde. Der Saal im Restaurant Dieci war bis auf den letzten Platz gefüllt, als der Gründer und Organisator des compasscup die 14. Cup-Saison der Onyx-Klasse noch einmal Revue passieren liess. 12 Yachten waren bei den insgesamt 8 Acts mit dabei, wobei an den letzten drei Acts der Wind jeweils nicht genügend Wettfahrten für eine gültige Wertung zulies. So war die Zwischenrangliste nach dem 5. Act zugleich auch die Schlussrangliste des compasscup 2019. Welch flauer Saisonabschluss nach den beiden Starkwind-Acts in Zürich und Horgen zum Auftakt!

Die Saison wurde dominiert vom Vorjahressieger: Das Team Hegibau vom Regattapool des Segel Club Männedorf konnte den Titel relativ problemlos verteidigen. Mit den Siegen bei den Acts 1 und 3 brachten sich die Männedorfer schon früh in eine gute Position. Das Team um Corinne Meyer (Regattaverein Brunnen) setzte insbesondere mit dem Sieg beim Act 2 – mit einem gewissen Florian Trüb an Bord – ein Ausrufezeichen, verlor aber mit zwei Mittelfeldplätzen bei den Acts 4 und 5 den Anschluss. Komplettiert wurde das Podium mit dem Team Compass des Zürcher Yacht Clubs.

Neben dem Rück- und Ausblick – Compass hat sein Engagement für den Cup um vier Jahre verlängert und auch die Medienpartnerschaft mit «marina.ch» läuft entsprechend weiter – wurden an der Saisonabschlussparty zwei ganz besondere Gäste begrüsst: Tom Reulein, Teamchef des Swiss Sailing Team sowie Florian Trüb vom Team Tilt. Der junge Ostschweizer erzählte von seinen Erfahrungen und Erfolgen beim Youth America's Cup und bei der GC32-WM. Die Anforderungen an die Team-Tilt-Segler mit einem Fitness-Programm, das sich gewaschen hat, beeindruckten das Publikum. Tom Reulein schliesslich gewährte einen Blick hinter die Kulissen des Olympia-Segelns. Wenige Monate vor den Spielen von Tokio 2020 hat sich die Schweiz zwar erst drei Nationenplätze gesichert, ist aber mit insgesamt sieben Projekten unterwegs. Die entsprechenden Teams geben alles, um beim Weltcup in Genua Mitte April 2020 den Olympia-Startplatz zu erobert. Und nach dem spannenden Vortrag werden die Seglerinnen und Segler des compasscup ganz sicher noch mehr die Daumen drücken... 🇨🇭

www.compasscup.ch

